

**Hockey:** TSV Mannheim II steigt in die 2. Regionalliga Süd auf / 4:1-Erfolg gegen Böblingen am letzten Spieltag

# Schwacher Start, starkes Ende

**MANNHEIM.** Am Sonntag machten die 2. Herren des TSV Mannheim Hockey eine Sensation perfekt, denn nach zunächst miserablem Start in der Oberliga gewann die Zweitligareserve der Schwarz-Weiß-Roten durch einen 4:1 (1:1)-Sieg beim SV Böblingen den Meistertitel und feierte den Aufstieg in die 2. Regionalliga Süd.

Im letzten Saisonspiel galt es, mit einem Sieg die Tabellenspitze zu verteidigen – und da die Böblingen zuletzt schon zweimal den jeweiligen Spitzenreiter stürzen konnten, war die Mannschaft von Trainer Benedikt Schulz-Linkholt gewarnt. Dennoch gingen die Hausherren nach nur zwei Minuten mit 1:0 in Führung. „Obwohl wir eine sehr junge Mannschaft haben, haben wir uns dadurch nicht aus dem Tritt bringen



Jubel bei den Herren des TSV Mannheim Hockey II: Sie fiebern schon den Derbys gegen den Mannheimer HC II entgegen.

BILD:ZG

lassen“, war Schulz-Linkholt stolz auf sein Team.

Die Wende im Spiel leitete dabei der älteste Spieler im TSVMH-Trikot ein, denn es war der 31-jährige Torsten Schmidt, der noch vor der Pause das 1:1 besorgte. „Der nächst Ältere in dieser Mannschaft ist zehn Jahre jünger als ich, aber ich habe den Jungs schon vorher gesagt, dass wir an uns glauben müssen“, war Schmidt überglücklich. In der zweiten Halbzeit sorgten Nils Radzey, Finn Ratka und Fabian Reiss mit ihren Treffern dafür, dass der TSVMH gewann.

Nach fünf Saisonspielen hatte die Truppe erst drei Punkte gesammelt und der Abstiegskampf drohte. Nun stehen in der kommenden Runde die Derbys gegen den HC Heidelberg und den Mannheimer HC 2 an. *and*